



Architektenkammer
Niedersachsen

**BEISPIELBEKANNTMACHUNG
NICHTOFFENER WETTBEWERB
PRIVATER AUSLOBER
REGELVERFAHREN**

Anlage 2.5 zur RPW

Stand: 11/2009

BEISPIEL EINER

BEKANNTMACHUNG

ÜBER DIE AUSLOBUNG DES NICHTOFFENEN WETTBEWERBS

„NEUBAU GESCHÄFTSHAUS ...“

AUF GRUNDLAGE DER „RICHTLINIEN FÜR PLANUNGSWETTBEWERBE“ (RPW)

Auslober:	Gesellschaft X (Straße) (Ort) (Tel.) (Fax) (Mail)
Aufgabe:	Die Ausloberin beabsichtigt, den Neubau eines Geschäftshauses mit Verkaufs- und Büronutzung zu errichten. Durch den Wettbewerb sollen (Zweck der Auslobung).
Wettbewerbsart:	Nichtoffener Wettbewerb auf Grundlage der RPW mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren zur Auswahl von Teilnehmern mit zusätzlichen namentlichen Einladungen.
Zulassungsbereich:	Ehem. Regierungsbezirk Braunschweig
Teilnahmeberechtigung:	Natürliche Personen, die am Tage der Auslobung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt mit Eintragung der Beschäftigungsart ... berechtigt und Mitglied einer Architektenkammer in Deutschland sind;

Juristische Personen, die am Tage der Auslobung

- ihren Geschäftssitz im Zulassungsbereich haben und
- einen satzungsgemäßen Geschäftszweck haben, zu dem der Wettbewerbsaufgabe entsprechende Planungsleistungen gehören und
- einen bevollmächtigten Vertreter der Gesellschaft und einen Verfasser der Wettbewerbsarbeit haben, die die fachlichen Anforderungen, die an natürliche Personen gestellt sind, erfüllen.

Bei Arbeitsgemeinschaften muss jedes Mitglied teilnahmeberechtigt sein. Mitglieder von Arbeitsgemeinschaften sowie Mitarbeiter, die an der Ausarbeitung einer Wettbewerbsarbeit beteiligt waren, dürfen nicht zusätzlich am Wettbewerb teilnehmen. Verstöße hiergegen haben den Ausschluss sämtlicher Arbeiten der Beteiligten zur Folge.

Landschaftsarchitekten und Innenarchitekten sind in Arbeitsgemeinschaften mit Architekten teilnahmeberechtigt. Die Teilnahmebedingungen für Architekten gelten sinngemäß.

Bewerbungen:

Bewerbungsunterlagen:

1. Nachweis der Führung der Berufsbezeichnung (durch Kopie der letzten Beitragsrechnung oder eine Bescheinigung der jeweiligen Architektenkammer, die nicht älter als 1 Jahr ist)
2. Versicherung, dass sich kein weiteres Mitglied der Bürogemeinschaft (Partner oder Mitarbeiter) bewirbt, und dass der Bewerber akzeptiert, dass Verstöße hiergegen zum nachträglichen Ausschluss des Bewerbers und ggf. seiner Arbeit führen

Auswahl der Teilnehmer, Auswahlkriterien:

Sofern mehr Bewerber die anhand der Bewerbungsunterlagen geforderten Kriterien erfüllen als Teilnehmer vorgesehen sind, erfolgt eine Auswahl durch Losziehung unter Aufsicht eines Notars.

Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Einlieferung der Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbungsunterlagen sind bis zum ... bei ... einzureichen.

Bewerbungen, die durch die Post, Bahn oder andere Transportunternehmen zugestellt werden, gelten als rechtzeitig eingereicht, wenn die Einlieferung unter o. g. Tagesstempel, unabhängig von der Uhrzeit erfolgt. Ist die Rechtzeitigkeit der Einlieferung nicht erkennbar, weil der Aufgabestempel fehlt, unleserlich oder unvollständig ist oder dessen Richtigkeit angezweifelt wird, werden solche Arbeiten vorbehaltlich des vom Teilnehmer zu erbringenden Nachweises zeitgerechter Einlieferung zur Auswahl zugelassen.

Bereits ausgewählt und eingeladen wurden:

...

...

Beurteilungskriterien:

Formalleistungen
Städtebauliche/architektonische Planung
Funktion
Wirtschaftlichkeit
Bau- und Planungsrecht

Preisgericht:

Insgesamt 10 Preisrichter, darunter
..... (Nennung der Architekten)

Wettbewerbssumme:

Es werden insgesamt € zzgl. MwSt. ausgelobt.

1. Preis
 2. Preis
 3. Preis
 4. Preis
- Anerkennungen

**Umfang der weiteren
Bearbeitung:**

Termine:

Planungsleistungen gem. § 33 Nrn. 2-5 HOAI

- Einsendeschluss für Bewerbungen
.....
- Ausgabe der Wettbewerbsunterlagen ab
.....
- Einsendeschluss schriftliche Rückfragen bis
.....
- Kolloquium
.....
- Abgabe der Wettbewerbsarbeiten bis
.....
- Abgabe Modell bis
.....
- Preisgericht (voraussichtlich)
.....